LZ-Rheinland

Artikel vom 14.10.2026 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 14:28 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/bundesfachgruppe-obstbau-ein-signal-die-politik-reagiert

Bundesfachgruppe Obstbau: Ein Signal. Die Politik reagiert.



Niedersachsens Obstbau trifft die Ministerin
Foto: Anschütz

Fünf Obstkisten. Vier leer. Eine voll. Mit diesem Bild haben Deutschlands Obstbauern bei ihrer bundesweiten Erntedankaktion „Ein Fünftel ist nicht genug“ auf ihre schwierige Lage aufmerksam gemacht. Von Schleswig-Holstein bis zum Bodensee, in Berlin, vor Landtagen, vor der Dresdner Semperoper und auf Höfen suchten sie das Gespräch mit Politik und Öffentlichkeit. Die Resonanz macht Mut: Minister, Bundestagsabgeordnete und führende Agrarverbände zeigten Interesse und signalisierten Unterstützung.

„Wir müssen endlich liefern.“ So brachte der CDU-Bundestagsabgeordnete Christoph Frauenpreiß die Botschaft nach den Gesprächen in Berlin auf den Punkt. Sachsens Landwirtschaftsminister Georg-Ludwig von Breitenbuch regte Bundesratsinitiativen an, um Rechtssicherheit und Beschäftigungsmöglichkeiten für Saisonarbeitskräfte zu verbessern. Auch in den Ländern gab es Rückenwind: Niedersachsens Landwirtschaftsministerin Miriam Staudte begrüßte die Aktion ausdrücklich, NRW-Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen sicherte der Branche ihre Unterstützung zu. In Dresden berichteten Rundfunk und MDR-Fernsehen, in Düsseldorf war RTL West vor Ort.

Auch bei den Verbrauchern stieß die Aktion auf Zustimmung. Viele teilten den Wunsch nach mehr heimischem Obst. Die Aktion hat ein deutliches Signal gesetzt: Deutschlands Obstbauern haben ihre Forderungen erneut auf die politische Tagesordnung gebracht. Nun müssen aus Interesse und Zusagen konkrete Verbesserungen werden.

Quelle: BFG Obstbau